



stiftung pro
jungwacht blauring

sein Natur erleben zusammen sein

tätigkeitsbericht 2015

Stiftung pro jungwacht blauring

3	Schritt um Schritt nach vorne
5	Einblick in ein Projekt
8	Der Stiftungsrat stellt sich vor
11	Unterstützte Projekte im Überblick
13	Wir unterstützen lokal, regional und kantonal
17	Wir unterstützen die Aus- und Weiterbildung
19	Wir unterstützen national
21	Finanzen
26	Unterstützen Sie die Stiftung pro jungwacht blauring

Schritt um Schritt nach vorne

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Stiftungsjahr 2015 machte die Stiftung pro jungwacht blauring in den verschiedensten Bereichen ihres Schaffens weitere Schritte nach vorne – kleine und grosse. So gelang es dem Stiftungsrat die Stiftung weiter zu errichten und zu konsolidieren. Neben vielen gefeierten Erfolgen, steht die Stiftung aber auch vor Herausforderungen.

Als noch junge Organisation befindet sich die Stiftung pro jungwacht blauring in der Aufbauphase. In dieser Phase gilt es, neben dem Aufbau des Vergabewesens, vor allem das Fundraising und damit die Äuffnung des Stiftungskapitals voran zu bringen. Diesbezüglich machte die Stiftung im vergangenen Jahr mit der Legatebroschüre einen wichtigen, nachhaltigen Schritt. Weitere Schritte müssen und werden folgen. Denn nur wenn sich die Stiftung stetig äuffnet, ist sie auch langfristig und regelmässig in der Lage, die Aktivitäten von Jungwacht Blauring zu unterstützen.

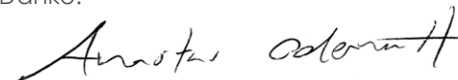
Auf der Vergabeseite durfte der Stiftungsrat feststellen, dass sich die Stiftung in ihren jungen Jahren bereits gut im Verband etabliert hat. So stellte der Stiftungsrat eine leichte Zunahme an Projekteingaben fest, was sehr erfreulich ist. Während der nationalen 72 Stundenaktion (in nur 72 Stunden führen Scharen gemeinnützige Projekte durch) richtete die Stiftung eine Stiftungshotline ein und unterstützte dabei Projekte in ihren kleinen und grossen Nöten. Und mit der durch die Stiftung finanzierten Partnerschaft von Jungwacht Blauring Schweiz mit der KulturLegi der Caritas lässt sie Worten Taten folgen: Das Mitmachen in Jungwacht Blauring darf keine Frage des Geldes sein – alle dürfen und sollen mitmachen können.

Dankeschön

Viele Menschen haben im vergangenen Jahr zum Erfolg der Stiftung pro jungwacht blauring beigetragen. Konkret möchte ich mich im Namen des gesamten Stiftungsrats bedanken bei...

- ... den ehrenamtlichen Leitenden, die mit ihren innovativen Ideen und Projekten, welche die Stiftung unterstützen darf, Jungwacht Blauring erst ermöglichen.
- ... den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten, die mit ihrem Engagement, ihren Ideen und Ihrer Expertise die Stiftung aufbauen und voran bringen.
- ... unseren Spenderinnen und Spendern, welche die Stiftung und damit Jungwacht Blauring sowie schlussendlich Lebensfreu(n)de von und für Kinder und Jugendliche mitermöglichen.

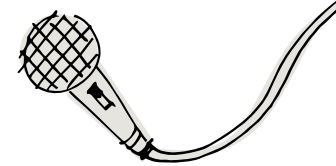
Danke.



Anastas Odermatt



Roger Riner, Coach Jubla Zürich



Einblick in ein Projekt

Jungwacht Blauring Kanton Zürich (Jubla Zürich) bietet seit einigen Jahren in Zusammenarbeit mit der lokalen SLRG-Sektion SLRG-Kurse für ihre Leitenden an. Die Stiftung pro jungwacht blauring freut sich, dass sie die Leitenden bei der Teilnahme an solchen Ausbildungskursen finanziell unterstützen kann.

Mit ihrem Ausbildungsangebot im Bereich Wasser bildete die Jubla Zürich im Jahr 2015 rund 70 Leitende aus. Hierbei profitierte rund ein Drittel der Teilnehmenden von der finanziellen Unterstützung durch die Stiftung.

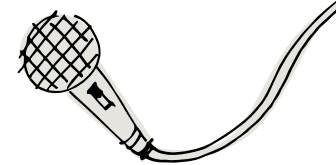
Roger Riner ist aktiver Coach bei der Jubla Zürich und gewährt einen Einblick in die Organisation von Ausbildungskursen im Bereich Wasser:

Was für Module bietet die Jubla Zürich im Bereich SLRG an?

Roger Riner (RR): Wir bieten 2016 für Leitungspersonen der Jubla Zürich ein Einstiegsmodul im Hallenbad (Brevet Basis Pool), eine Seeausbildung (Modul See) und einen Wiederbelebungskurs (BLS-AED) an.

Was ist der Mehrwert für die Leitenden und warum Besuchen die Leitenden den Kurs?

RR: Das Einstiegsmodul im Hallenbad führen wir im Rahmen des Wahlmoduls Wasser durch, welches den Teilnehmenden die Möglichkeit bietet, ihre J+S-Anerkennungen zu verlängern und zugleich auch noch ein SLRG-Brevet zu erlangen. Für Jubla-Aktivitäten im und am Wasser – besonders im Lager – wird eine entsprechende Ausbildung verlangt.



So darf eine Schar beispielsweise nur in einem See schwimmen oder eine Gummibootfahrt auf dem See unternehmen, wenn pro 12 Kinder/Jugendliche eine Person im Besitz eines SLRG Moduls See ist. Damit man dieses besuchen darf, muss man aber vorher das Brevet Basis Pool erwerben. Bei einer Jubla Aktivität am See oder am Fluss muss zusätzlich mindestens eine Person der Schar ein Modul BLS-AED besitzen. Auch verlangen öffentlich bewachte Bäder immer häufiger, dass Leitende einer Gruppe im Besitz des Brevet Basis Pool sind.

Wer übernimmt die Kurskosten der Leitenden?

RR: Unseres Wissens ist das häufig die Scharkasse; manchmal unterstützt auch die Pfarrei den Kursbesuch oder die Teilnehmenden bezahlen den Kurs selbst. Somit bringt die finanzielle Unterstützung durch die Stiftung einen echten Mehrwert und fördert den Besuch eines Kurses auf niederschwellige Art und Weise.

Wie finanziert die Jubla Zürich den Kurs?

RR: Wir haben die Beiträge für die Teilnehmenden so budgetiert, dass wir über alle drei SLRG-Angebote gerechnet im besten Fall (alles ausgebucht) keinen grossen Gewinn, im schlechtesten Fall keinen allzugrossen Verlust machen. Wir sind sehr daran interessiert, die Kurskosten für die Teilnehmenden tief zu halten. Im 2015 konnten wir die Beiträge auf CHF 60 pro Person senken, wovon die Stiftung die Hälfte übernahm. Bei vielen SLRG-Sektionen kosten die Module jedoch mehr. Umso wichtiger sind die Beiträge der Stiftung, damit sichere Wasseraktivitäten in der Jubla gefördert werden.

Weitere Informationen unter jubla.ch/slrg_module

Anja Lambrigger

Der Stiftungsrat stellt sich vor

Die Stiftung pro jungwacht blauring hat den Zweck, die Tätigkeiten des Schweizerischen Kinder- und Jugendverbandes Jungwacht Blauring langfristig zu unterstützen und zu fördern. Der Stiftungsrat hat per Stiftungsurkunde unter anderem den Auftrag erhalten, das Stiftungskapital zu erhöhen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring nicht nur kurz- und mittelfristig, sondern auch langfristig unterstützt werden können. Der Stiftungsrat leitet die Geschicke der Stiftung.

Der Stiftungsrat



Anastas Odermatt

Präsident, ehem. Jungwacht Steinhausen und Kantonsleitung Zug, Co Präsident Verbandsleitung Jungwacht Blauring Schweiz

«Jugendliche und Kinder erleben in Jungwacht Blauring eine selbstbestimmte, sinnvolle Freizeit und erfahren und finden Lebensfreu(n)de. Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt die Kinder und Jugendlichen finanziell und konzeptuell in der Entwicklung und Durchführung ihrer Ideen und Projekte.»



Monika Elmiger

Vizepräsidentin, ehem. Blauring Hitzkirch, Geschäftsleiterin Jungwacht Blauring Schweiz

«Mit der Stiftung pro jungwacht blauring haben wir ein nachhaltiges Instrument, um Projekte und andere Vorhaben der Basis unbürokratisch und direkt zu unterstützen. Ein Spendefranken im ehrenamtlichen Bereich hat eine doppelte Wirkung – Grund genug, um sich dafür stark zu machen.»



Anja Lambrigger

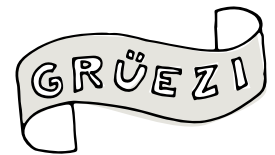
Bereich Aus- und Weiterbildung, ehem. Scharleitung Blauring Naters, ehem. Kantonsleitung Wallis und Mitglied der Fachgruppe Ausbildung Schweiz

«Dank der Stiftung können vielfältige Projekte von Jungwacht Blauring in verschiedenen Bereichen gezielt gefördert werden. Die Stiftung ermöglicht strahlende Kinderaugen in Jungwacht Blauring.»



Martin Kathriner

Mitinitiator der Stiftung, ehem. Geschäftsleiter Jungwacht Blauring Schweiz



Kilian Baur

Bereich lokale, regionale und kantonale Projekte, ehem. Jungwacht Blauring Birmenstorf und Kantonsleitung Aargau

«Von der kleinen Schar bis hin zum grossen Verband entlastet unsere Stiftung ehrenamtliche Projekte und ermöglicht Innovation. So unterstützen wir Jungwacht Blauring auf dem Weg in die Zukunft.»



Jürg Krummenacher

Dozent der Hochschule Luzern, ehem. Scharleiter Jungwacht Ibach und Kantonsleitung Uri/Schwyz, ehemaliger Direktor Caritas Schweiz

«Die Jungwacht hat mir viel gegeben. Gerne gebe ich mit meinem Engagement in der Stiftung etwas davon zurück.»



Ida Glanzmann-Hunkeler

Nationalrätin des Kantons Luzern

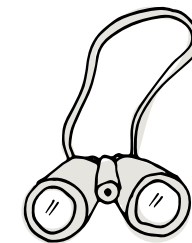
«Unsere Stiftung gibt uns die Möglichkeit, die meist freiwillige Arbeit der Jugendlichen mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen und damit auch Projekte zu fördern. Mit diesen Geldern können wir den jungen Leuten mehr Sicherheit gewährleisten.»



Hans Klaus

Kommunikationsberater & Unternehmer, ehem. Jungwacht Brunnen

«Jungwacht Blauring ist etwas Grossartiges. Ich erinnere mich oft und gerne an diese Zeit meiner Jugend. Sie hat mich geprägt, meine Kreativität und meinen Sinn für die Anliegen unserer Gesellschaft geschärft.»



Unterstützte Projekte im Überblick

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring mittels Vergabungen in den folgenden drei Bereichen:

- Projekte und Anlässe auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene
- Aus- und Weiterbildung der Leitenden
- Projekte und Anlässe auf nationaler Ebene

Im Jahr 2015 konnte die Stiftung Gelder für Projekte und Anlässe in diesen drei Bereichen vergeben:

- Die Stiftung pro jungwacht blauring erhielt im Jahr 2015 **25 Anträge um finanzielle Unterstützung**. 17 Projekte davon unterstützte die Stiftung.
- 2015 wurden **15 von der Stiftung unterstützte Projekte** durchgeführt und abgeschlossen. Von dieser Unterstützung profitierten über **550 Kinder und Jugendliche** und rund **23'000 Gäste** direkt.
- Rund **12'000 Stunden ehrenamtliche Arbeit** wurden durch die Stiftung gefördert.



Wir unterstützen lokal, regional und kantonal

Das Jahr 2015 hatte – im Gegensatz zum Vorjahr – wieder einen Anstieg der Anzahl eingegangener Anträge zu verzeichnen. Die Stiftung pro jungwacht blauring freut sich über die Vielfalt der eingegangenen Projektanträge. Diese Entwicklung folgt dem Gedanken, Scharen sowie auch den Regional- und Kantonsleitungen beim Ausarbeiten und Umsetzen innovativer Ideen durch die Stiftung eine finanzielle Sicherheit zu bieten.

13 Anträge auf Unterstützung konnten 2015 gutgeheissen werden. Alle Projekte wurden durch eine Direktzahlung respektive in der Materialanschaffung unterstützt.

12 Projekte wurden bereits im Jahr 2015 durchgeführt oder gestartet:

- **Jublinos, Projektgruppe Jublinos, Emmenbrücke**
An der Jubla orientiertes, stufengerechtes Angebot für Kinder ab vier Jahren
- **OFFA Stand, Jungwacht Blauring Kantone SG/AI/AR/GL**
Attraktive Plattform für die Jubla an der OFFA-Messe, St. Gallen
- **Neue Jubla Fahne, Jungwacht Blauring Kantone SG/AI/AR/GL**
Aktion für einen einheitlichen Auftritt an Anlässen im Kanton
- **Level up, Inter-Schar Projektgruppe aus dem Aargau**
Anlass zur Stärkung scharübergreifender Kontakte
- **Umzug am Eidgenössischen Schützenfest, Jungwacht Blauring Kanton Wallis**
Interaktive, mobile Jubla Landschaft auf vier Rädern



- **Seilbahnkiste, Jungwacht Blauring Kanton Ob- und Nidwalden**

Förderung von Seilaktivitäten/Seilbahnaktivitäten in Scharen

- **Unbürokratische Direktunterstützung im Rahmen der Aktion 72h**

Mit der Telefon-Hotline der Stiftung konnten sechs lokale Projekte unbürokratisch und schnell unterstützt werden.

Ein Projekt wird im Jahr 2016 durchgeführt:

- **Wechsel zur Zeltlagerkultur, Jubla Gelterkinden**

Projekt für eine Entwicklung zu einer Lagerkultur im Zelt

Die Vielfalt der Projekte zeigt sich hierbei in zweierlei Hinsicht. Zum einen sind die Projekte aus Kantonsleitungen und Scharen entstanden, was zeigt, dass die Stiftung als Partner auf allen Ebenen genutzt wird. Zum anderen ermöglichen die vielen Plattformen, auf denen sich die Jubla mit diesen Projekten präsentieren durfte, Kontakt mit unterschiedlichen Zielgruppen – von Kindern im Vorschulalter bis zu einer breiten, medialen Öffentlichkeit.

Zusammen erreichten die durchgeführten Projekte über **180 Kinder** und **23'000 Gäste**. Rund **230 Leitende** realisierten in rund **6'000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit** die Projekte.

Alle unterstützten Projekte leben die **Grundsätze** von Jungwacht Blauring, erzeugen einen **Mehrwert** für die Jubla und deren Aktivitäten und erhöhen die **Aussenwirkung** vom Verband. Diese drei Kriterien zeichnen für die Stiftung ein förderungswürdiges Projekt aus.

Die Stiftung pro jungwacht blauring freut sich, dass sie sehr vielen Kindern und Leitenden als Türöffnerin – ob als Geldgeberin oder Beraterin – im Jahr 2015 zur Seite stehen durfte. Auch in den kommenden Jahren freut sich die Stiftung darauf, Schritt für Schritt voranzukommen und bewegende Projekte zu unterstützen.

Kilian Baur



Seilbahnaktivität, Jungwacht Blauring Rütli-Tann

Wir unterstützen die Aus- und Weiterbildung



Die Aus- und Weiterbildung ist ein fester Bestandteil von Jungwacht Blauring und bildet das Fundament für vielfältige Aktivitäten. Die Leitenden bilden sich jedes Jahr in ihren Scharen und Kantonen aus und weiter. In verschiedenen Ausbildungskursen erlangen die Leitenden Wissen, das in den Aktivitäten mit Kindern angewendet wird.

Die Stiftung pro jungwacht blauring freut sich, zwei Projekte aus dem vergangenen Jahr vorzustellen:

SLRG – finanzielle Unterstützung für Leitende

Das Projekt «finanzielle Unterstützung von SLRG Kursen» wurde nach dem erfolgreichen Startjahr 2014 auch 2015 fortgesetzt. Insgesamt wurden **90 Leitende** direkt mit einem finanziellen Beitrag beim Besuch eines SLRG Kurses unterstützt. Dank den erlangten SLRG-Anerkennungen sammelten die Leitenden viel Wissen im Bereich Wasseraktivitäten.

Azubi Wochenende

Der noch junge Juba Kanton Graubünden organisierte im vergangenen Jahr ein kantonales Ausbildungswochenende für angehende Leitende. Die Jugendlichen reisten aus dem ganzen Kanton zu diesem Wochenende an. Die Stiftung beteiligte sich an den Fahrkosten der Teilnehmenden. Dank der Unterstützung nahmen Teilnehmende aus allen Kantonsteilen zum selben Beitrag am Ausbildungswochenende teil.

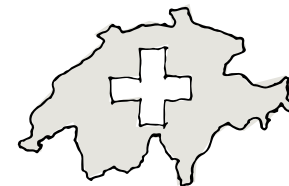
Die Mehrheit der Aus- und Weiterbildungsangebote wird in Zusammenarbeit mit Jugend+Sport (J+S) realisiert und dadurch mit Bundesgeldern unterstützt. Die Stiftung pro jungwacht blauring hat sich zum Ziel gesetzt, ausschliesslich Aus- und Weiterbildungsprojekte zu unterstützen, die nicht bereits von Bundesämtern oder aufgrund gesetzlicher Rahmenbedingungen mit Geldern unterstützt werden.

Zusammen erreichten die unterstützten Projekte über **120 Leitende**. Diese haben in rund **6'000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit** die Ausbildungskurse geplant und durchgeführt. Dank der tatkräftigen ehrenamtlichen Arbeit, die Leitende in vielen Funktionen erbringen, kann Jungwacht Blauring auch in Zukunft ein sicheres und vielfältiges Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche bieten.

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr einen weiteren Schritt voran zu kommen und bewegende Projekte im Bereich der Aus- und Weiterbildung zu fördern.

Anja Lambrigger

Wir unterstützen national



Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützte im 2015 zwei national bewegende Projekte finanziell:

KulturLegi

Die KulturLegi – ein Angebot der Caritas Schweiz – ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis für Erwachsene und Kinder. Berechtigt sind armutsbetroffene Personen, die nachweislich am oder unter dem Existenzminimum leben. Ziel ist es, dass auch diese Personen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Oder anders gesagt: Das Mitmachen bei der Jubla darf keine Frage des Geldes sein.

Jungwacht Blauring Schweiz ist seit Mai 2015 Partnerorganisation der KulturLegi der Caritas. Damit gewährt die Jubla – finanziert durch die Stiftung pro jungwacht blauring – Besitzer/innen der KulturLegi 70% Vergünstigung auf alle Lager-, Weekend-, Kurs- und Mitgliederbeiträge.

Die Stiftung pro jungwacht blauring hat in den ersten acht Monaten **24 Kinder und Jugendliche aus 17 Familien** mit einem finanziellen Beitrag von Total knapp CHF 4'000 unterstützt und somit den Zugang zu den Aktivitäten der Jubla ermöglicht.



KulturLegi

Weitere Informationen unter jubla.ch/kulturlegi

«schub» – das Ausbildungshilfsmittel von Jungwacht Blauring

Der «schub» ist das Ausbildungshilfsmittel für über 8'500 leitende Jugendliche von Jungwacht Blauring. Der schub ist digitales und analoges Hilfs- und Ausbildungsmittel, Nachschlagewerk sowie Informations- und Wissensplattform der Jubla in einem. Der schub dient als Grundlage für die Planung und Durchführung von Gruppenstunden, Scharanlässen und Lagern für über 29'000 Kinder und Jugendliche. Der schub ist sowohl ein Handbuch und Nachschlagewerk bei den Aktivitäten als auch pädagogische Grundlage und Hilfsmittel in der Aus- und Weiterbildung. Das Ausbildungshilfsmittel ist tausendfach erprobt, doch nach zehn Jahren muss es dringend aktualisiert werden.

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt die Überarbeitung vom schub sowie schub.online. Im Herbst 2016 gehen die fünf Broschüren Schar, Lager, Verband, Netzwerk und Verantwortung in den Druck. Parallel dazu werden die Inhalte für den schub.online aufgeschaltet. Der neue schub wird in über 60 Kursen im Frühling 2017 das erste Mal zum Einsatz kommen.

Mit der Unterstützung dieser beiden Projekte kann die Stiftung auf nationaler Ebene helfen kleine und grosse Schritte voran zu kommen.

Monika Elmiger und Anastas Odermatt



Bilanz

per 31. Dezember 2015

Aktiven	Anhang/Kommentare	Rechnung 2015	Rechnung 2014
Flüssige Mittel	a	282'769.57	388'524.17
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen		880.00	25'000.00
Übrige kurzfristige Forderungen		1'094.57	191.23
Umlaufvermögen		284'744.14	413'715.40
Finanzanlagen	3	223'205.47	158'210.05
Anlagevermögen		223'205.47	158'210.05
Total AKTIVEN		CHF 507'949.61	CHF 571'925.45
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen		16'019.55	13'648.55
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (Gesprochene Projektunterstützungen)		48'336.00	29'750.00
Passive Rechnungsabgrenzung		3'400.00	3'950.00
Kurzfristiges Fremdkapital		67'755.55	47'348.55
Stiftungskapital		250'000.00	250'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	b	190'194.06	250'000.00
Freie Mittel		0.00	24'576.90
Organisationskapital		440'194.06	524'576.90
Total PASSIVEN		CHF 507'949.61	CHF 571'925.45

Kommentare

a) Längerfristig wird ein Grossteil der flüssigen Mittel in Wertschriften angelegt.

b) Das freie Kapital wird zur Äufnung des Stiftungsvermögens verwendet und in Wertschriften angelegt.

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der**

**Stiftung pro jungwacht blauring
Luzern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, Tätigkeitsbericht Seiten 21, 23 und 25) der Stiftung pro jungwacht blauring für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Luzern, 15. März 2016 IK/SD

Bättig Treuhand AG



Irene Kälin
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin



Sonja Doswald
Zugelassene Revisionsexpertin

Betriebsrechnung

1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015

	Anhang/Kommentar	Rechnung 2015	Rechnung 2014
Allgemeine Spenden		3'294.20	131'500.00
Zweckbestimmte Spenden	a	0.00	25'000.00
Betrieblicher Ertrag		3'294.20	156'500.00
Unterstützung Projekte Bund		48'891.00	15'000.00
Unterstützung Projekte Kantone & Regionen		7'405.75	1'200.00
Unterstützung Projekte Ausbildung		2'380.00	8'750.00
Beratung Projekte	2/b	2'245.80	1'392.00
Aufgelöste Projektgelder, Verzicht	c	-7'880.00	-3'830.00
Projektaufwand	d	53'042.55	22'512.00
Bruttoergebnis nach Projektaufwand		-49'748.35	133'988.00
Aufwand Stiftungsaufbau	e	26'546.40	8'427.60
Verwaltungsaufwand & Administration	f	6'344.25	7'199.05
Aufwand Fundraising & Kommunikation	f	5'688.20	7'564.20
Übriger betrieblicher Aufwand		38'578.85	23'190.85
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg		CHF -88'327.20	CHF 110'797.15
Finanzaufwand	g	-1'879.09	-3'048.35
Finanzertrag		5'823.45	7'936.71
Finanzergebnis		3'944.36	4'888.36
Jahresergebnis (Vor Zuweisungen an Organisationskapital)		CHF -84'382.84	CHF 115'685.51
Zuweisung in erarbeitetes freies Kapital	h	0.00	100'000.00
Zuweisung freie Mittel		0.00	15'685.51
Entnahme aus erarbeitetem freiem Kapital		-59'805.94	0.00
Entnahme aus freien Mitteln		-24'576.90	0.00
Total Zuweisungen/Entnahmen		CHF -84'382.84	115'685.51
Jahresergebnis (Nach Zuweisungen an Organisationskapital)		CHF 0.00	CHF 0.00

Kommentare

- Die zweckgebundenen Gelder werden direkt in Projekte investiert und nicht zur Äufnung des Kapitals verwendet.
- Antragsstellende werden im Fundraising beraten, damit sie erfolgreich weitere Mittel beschaffen können.
- Einige Projekte haben auf Grund des positiven Projektabschlusses auf die in den Vorjahren gesprochenen Gelder der Stiftung verzichtet.
- Alle Vergabungen, die im Betriebsjahr gesprochen wurden, laufen über die jeweilige Rechnung.
- Dieser Posten beinhaltet die Initialaufwände für den Stiftungsaufbau.
- Die Leistungen der Jubla Schweiz für Fundraising, Kommunikation und Buchhaltung werden der Stiftung nach Aufwand in Rechnung gestellt.
- Die Stiftung pro jungwacht blauring hat ihr Vermögen im 2014 zur Luzerner Kantonalbank gewechselt.
- Das freie Kapital wird zur Äufnung des Stiftungsvermögens verwendet und in Wertschriften angelegt.



Anhang

in CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962 OR), erstellt.

Erläuterungen und detaillierte Bewertungsgrundsätze zu Positionen der Bilanz

Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
Die Bewertung dieser Positionen erfolgt zu Nominalwerten.

Finanzanlagen

Diese Position umfasst folgende Anlagen: Anteile an Obligationen, Aktien und Immobilien. Die Bewertung der Anlagen wird pro Wertschrift vorgenommen. Sofern der Kurs nicht unter den Anschaffungswert fällt, werden die Wertschriften zum Anschaffungswert in der Bilanz aufgeführt. Fällt der Kurs unter den Anschaffungswert, so wird dieser dementsprechend nach unten korrigiert.

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (Gesprochene Projektunterstützungen)

Diese Position enthält Zusagen an Projektgeldern während der vergangenen Rechnungsperiode, die bis zum Bilanzstichtag noch nicht ausbezahlt wurden.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen.

2. Aufschlüsselungen zu Positionen in der Erfolgsrechnung

Beratungshonorare	CHF 723.90
Personalaufwand	CHF 1'521.90
Beratung Projekte	CHF 2'245.80

3. Bewertung von Aktiven mit Kurswerten

	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2014
Finanzanlagen	Kurswert	Buchwert	Buchwert
Wertschriften LUKB	61'952.50	60'313.55	45'433.55
Obligationen			
Aktien	134'956.41	130'238.92	80'123.50
Immobilien	36'500.00	32'653.00	32'653.00
Total	233'408.91	223'205.47	158'210.05

4. Anzahl Mitarbeitende

Stiftung pro jungwacht blauring beschäftigt eine Mitarbeiterin, welche im Stundenlohn entlohnt wird.

5. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat am 15. März 2016 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2015 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

6. Erstmalige Anwendung des neuen Rechnungslegungsrechtes

Die Erstanwendung erfolgte mit der vorliegenden Jahresrechnung per 31.12.2015. Die Vorjahreszahlen der Bilanz und Erfolgsrechnung wurden wertmässig nicht verändert, aber an die neue Gliederung angepasst.



Unterstützen Sie die Stiftung pro jungwacht blauring

Die Stiftung pro jungwacht blauring setzt Ihre Spende für die Unterstützung und die Förderung des Kinder- und Jugendverbands Jungwacht Blauring Schweiz ein.

Die Stiftung unterstützt konkret:

- Projekte und Anlässe auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene
- die Aus- und Weiterbildung der Leitenden
- Projekte und Anlässe auf nationaler Ebene

Die Bankverbindung für unser Spendenkonto lautet:

Luzerner Kantonalbank, Luzern
IBAN: CH15 0077 8197 3754 1200 1
Stiftung pro jungwacht blauring
St. Karliquai 12
6004 Luzern

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber Stiftung pro jungwacht blauring

Redaktion und Text Kilian Baur, Monika Elmiger, Anja Lambrigger, Anastas Odermatt

Grafik reizvoll.ch

Fotos Aus den unterschiedlichen Projekten

Titelbild Projekt Jublinos, Emmenbrücke

Druck Multicolor Print AG, Baar

Jungwacht Blauring bietet...

- ... einen Freiraum, in dem sich Kinder und Jugendliche entfalten und akzeptiert werden.
- ... eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.
- ... ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten.
- ... einen Ort, wo Kinder und Jugendliche eigene Fähigkeiten entdecken und erleben.

... Freu(n)de fürs Leben – Lebensfreu(n)de

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt und fördert die Arbeit von Jungwacht Blauring.

mitbestimmen glauben leben kreativ

Stiftung pro jungwacht blauring

St. Karliquai 12
6004 Luzern
041 419 47 47
stiftung@jubla.ch
jubla.ch/stiftung